

# Nutzungsbedingungen zur befristeten Nutzung von E-Learnings auf der Schulungsplattform der Commerzbank

## 1. Präambel

Die Commerzbank hat Online-Schulungen („E-Learnings“) entwickelt, welche über eine digitale Lernplattform eines Dritten, die dieser hostet („Plattform-Betreiber“), abgerufen werden können. Eine nähere Beschreibung des E-Learnings findet sich auf dem jeweiligen Antrag. Vor diesem Hintergrund gelten die folgenden Bestimmungen:

## 2. Zugang zu digitaler Lernplattform, Nutzung der Online-Schulung

- 2.1 Der Zugang zur digitalen Lernplattform setzt voraus, dass der Kunde der Commerzbank entweder in seinem Antrag oder im Nachgang per E-Mail an die E-Mail-Adresse [e-learning@commerzbank.com](mailto:e-learning@commerzbank.com) die Anzahl seiner Mitarbeiter, die die Schulung nutzen sollen („User“), mitteilt.
- 2.2 Nach Erhalt des Antrags bzw. nach Mitteilung der Anzahl der User wird der Plattform-Betreiber dem Kunden per E-Mail (an eine zuvor mitgeteilte E-Mail-Adresse) einen Registrierungslink inklusive Zugangsdaten zu der Lernplattform zur Verfügung stellen. Mit diesen Zugangsdaten können sich die User auf der digitalen Lernplattform registrieren.
- 2.3 Die digitale Lernplattform kann von beliebigen Endgeräten (z. B. Smartphone, Tablet, Desktop-Gerät) per Webbrowser aufgerufen werden. Unterstützt werden die Webbrowser Microsoft Edge, Mozilla Firefox, Google Chrome und Safari in möglichst aktueller Version.
- 2.4 Auf der digitalen Lernplattform können die User unter der jeweiligen Rubrik die bestellte Online-Schulung abrufen und nutzen.
- 2.5 Den Usern stehen die bestellten Schulungen für einen Zeitraum von drei Monaten ab Registrierung mit den zuvor per E-Mail erhaltenen Zugangsdaten zur Verfügung. In diesem Zeitraum kann die Schulung durch jeden berechtigten User einmal durchlaufen werden, wobei dem User nach Durchlaufen der Schulung ein Abschlusszertifikat als PDF-Dokument zum Download zur Verfügung gestellt wird. Nach Ablauf dieses Zeitraums wird die Online-Schulung für den entsprechenden User von der digitalen Lernplattform gelöscht.

## 3. Rechteeinräumung

- 3.1 Der Kunde erhält mit vollständiger Bezahlung des im jeweiligen Antrag ausgewiesenen Entgelts ein nicht ausschließliches, nicht übertragbares und gem. Ziffer 2.5 zeitlich beschränktes Recht zur Nutzung der bestellten Online-Schulung.
- 3.2 Die Online-Schulung darf ausschließlich durch den jeweiligen registrierten User einmalig durchlaufen werden. Der registrierte User ist nicht befugt, seine Zugangsdaten an Dritte weiterzugeben bzw. die Online-Schulung Dritten in sonstiger Weise zugänglich zu machen.

- 3.3 Der Kunde erhält an dem Abschlusszertifikat, welches der User nach Durchlaufen der Online-Schulung herunterladen kann, sämtliche Rechte.
- 3.4 Der Kunde ist nicht berechtigt, die Online-Schulung zu dekompilem und zu vervielfältigen.
- 3.5 Urhebervermerke, Seriennummern sowie sonstige der Programmidentifikation dienende Merkmale dürfen nicht von der Online-Schulung entfernt oder verändert werden.

#### **4. Preise und Zahlungsbedingungen**

- 4.1 Es gelten die für die bestellten Online-Schulungen im jeweiligen Antrag aufgeführten Preise zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer. Die Preise werden unabhängig davon fällig, ob der User die Online-Schulung tatsächlich abrufft und vollständig durchläuft. Dies bedeutet, dass eine Rückerstattung im Falle nicht (vollständig) durchlaufener Online-Schulungen seitens der Commerzbank nicht erfolgt.
- 4.2 Die Erfüllung der Vergütungsansprüche der Commerzbank erfolgt durch eine zeitnahe Belastung des Hauptkontos bei der Commerzbank.

#### **5. Gewährleistung**

- 5.1 Die Commerzbank gewährleistet neben dem Zugang zu der digitalen Lernplattform durch Zusendung der Zugangsdaten per E-Mail ferner, dass die Online-Schulung über die im Antrag angegebenen Eigenschaften verfügt.
- 5.2 Da es sich bei der digitalen Lernplattform um eine webbasierte Softwarelösung handelt, kann das Auftreten von Störungen nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Da die Commerzbank nicht Betreiberin der digitalen Lernplattform ist, ist sie für deren ununterbrochene Verfügbarkeit nicht verantwortlich.
- 5.3 Sollten technische Störungen an der digitalen Lernplattform auftreten, so informiert der Kunde die Commerzbank hierüber unverzüglich, damit die Commerzbank sich mit dem Plattform-Betreiber in Verbindung setzen kann.

#### **6. Haftung**

- 6.1 Die Online-Schulungen ersetzen nicht das Management des Kunden und garantieren insbesondere keine Resultate. Der Kunde bleibt für die Einhaltung von sämtlichen rechtlichen und regulatorischen Bestimmungen allein verantwortlich.
- 6.2 Im Übrigen haftet die Commerzbank unbeschränkt
  - bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit,
  - für die Verletzung von Leben, Leib oder Gesundheit,
  - nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes sowie
  - im Umfang einer von der Commerzbank übernommenen Garantie.
- 6.3 Bei leicht fahrlässiger Verletzung einer Pflicht, die wesentlich für die Erreichung des Vertragszwecks ist (Kardinalpflicht), ist die Haftung der Commerzbank der Höhe nach begrenzt auf den Schaden, der nach der Art des fraglichen Geschäfts vorhersehbar und typisch ist.

- 6.4 Eine weitergehende Haftung der Commerzbank besteht nicht.
- 6.5 Die vorstehende Haftungsbeschränkung gilt auch für die persönliche Haftung der Mitarbeiter, Vertreter und Organe der Commerzbank.

## **7. Vertraulichkeit / Datenschutz**

### **7.1 Vertrauliche Informationen**

Der Kunde ist sich der Tatsache bewusst, dass er im Zusammenhang mit dem Antrag gegebenenfalls mit vertraulichen Informationen der Commerzbank in Berührung kommt. Diese können neben Geschäftsgeheimnissen i. S. d. § 2 Nr. 1 GeschGehG auch sonstige nicht-öffentliche Informationen über die finanzielle Ausstattung, Produkte, Verfahren oder sonstige Informationen, die ein Dritter vernünftigerweise als vertraulich ansehen würde, einschließlich der Daten, die dem Datenschutz und/oder dem Bankgeheimnis unterliegen, beinhalten ("**vertrauliche Informationen**").

### **7.2 Nutzung vertraulicher Informationen**

- 7.2.1 Der Kunde verpflichtet sich, im Rahmen dieses Rahmenvertrages erlangte vertrauliche Informationen während der Vertragslaufzeit und fünf Jahre darüber hinaus vertraulich zu behandeln. Abweichend davon sind Informationen, die dem Bankgeheimnis unterliegen, zeitlich unbeschränkt vertraulich zu behandeln. Die beschriebenen vertraulichen Informationen dürfen Dritten ohne vorherige schriftliche (Textform ausreichend) Zustimmung der Commerzbank nicht zugänglich gemacht werden.
- 7.2.2 Der Kunde beachtet bei der Erhebung, Nutzung, Speicherung, Löschung und Weitergabe der vertraulichen Informationen die gültigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen und die Regelungen des Bankgeheimnisses, soweit anwendbar.
- 7.2.3 Der Kunde hat alle Personen, die von ihm mit der Bearbeitung des Antrags betraut sind, dahingehend zu verpflichten, dass die erlangten vertraulichen Informationen nicht unbefugt an Dritte weitergegeben oder sonst verwendet werden dürfen. Der Kunde wird alle ihm im Zusammenhang mit der Antragserfüllung zur Kenntnis gelangten Unterlagen gegen die Kenntnisnahme und den unbefugten Zugriff Dritter durch geeignete Vorkehrungen sichern.

### **7.3 Zulässige Offenlegung**

Die Verpflichtung zur Vertraulichkeit besteht nicht, wenn

- › die Öffentlichkeit ohne Verschulden einer der Vertragsparteien von den Informationen Kenntnis erlangt oder erlangt hat,
- › die Informationen über einen Dritten erlangt wurden, der den vertraglichen Beschränkungen nicht unterliegt, und der die Information seinerseits rechtmäßig, d. h. nicht unter Verletzung der Verschwiegenheitsverpflichtungen erlangt hat,
- › der Kunde die Informationen ohne Verwendung der vertraulichen Informationen eigenständig erzeugt hat,
- › die gesetzlichen Vorschriften oder eine behördliche Verfügung eine Weitergabe zwingend vorschreiben oder
- › die Informationen dem Kunden bereits vorher bekannt waren und er nachweisen kann, dass keine an der Weitergabe der Informationen beteiligten Personen gegen eine vertragliche oder gesetzliche Verschwiegenheitspflicht verstoßen hat.

#### **7.4 Datenschutz**

Der Kunde hat mit der gebotenen Sorgfalt darauf hinzuwirken, dass alle Personen, die von ihm mit der Bearbeitung oder Erfüllung des Antrags betraut sind, die gesetzlichen Bestimmungen über den Datenschutz einhalten. Eine nach Datenschutzrecht erforderliche Verpflichtung dieser Personen auf die Wahrung des Datengeheimnisses ist vor der erstmaligen Aufnahme ihrer Tätigkeit vorzunehmen und der Commerzbank auf Verlangen zu bestätigen.

#### **7.5 Rückgabe und Zerstörung**

Bei Beendigung des Vertrags wird der Kunde der Commerzbank sämtliche in seinem Besitz befindlichen vertraulichen Informationen übergeben, soweit diese verkörpert sind und keiner gesetzlichen Aufbewahrungspflicht unterliegen. Im Übrigen sind vertrauliche Informationen zu löschen, sofern sie keiner gesetzlichen Aufbewahrungspflicht unterliegen. Soweit Informationen in einem Backup-System gespeichert und zu löschen sind, ist es ausreichend, die Löschung spätestens im Rahmen der jeweils nächsten Löschroutine des Backup-Systems vorzunehmen, vorausgesetzt, ein Zugriff auf die Informationen ist im regulären Geschäftsbetrieb nicht mehr möglich. Die Commerzbank kann von dem Kunden eine schriftliche Bestätigung darüber verlangen, dass sämtliche in seinem Besitz befindlichen vertraulichen Informationen übergeben bzw. gelöscht wurden oder nur deswegen aufbewahrt werden, weil sie gesetzlichen Aufbewahrungspflichten unterliegen, oder weil sie sich derzeit gemäß obenstehender Regelung in einem Backup-System befinden. Das Recht bzw. die Pflicht des Kunden, eine Kopie der vertraulichen Informationen für gesetzlich vorgeschriebene Archivierungszwecke oder sonstige durch diesen Rahmenvertrag vorgesehene Zwecke zurückzubehalten, bleibt unberührt.

### **8. Urheberrechte**

Sowohl die Commerzbank als auch der Kunde sind sich darüber einig, dass einzig die Commerzbank Inhaberin sämtlicher Urheber- und Verwertungsrechte an den Online-Schulungen ist und durch diesen Rahmenvertrag derartige Verwertungsrechte.

### **9. Schlussbestimmungen**

- 9.1 Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden finden auf diese Nutzungsbedingungen keine Anwendung, auch wenn diesen nicht ausdrücklich widersprochen wird.
- 9.2 Diese Nutzungsbedingungen unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand ist Frankfurt am Main.